



## BASTIAN SICK

### Live-Bericht: Bastian Sick in der "Freiheit" Halle in München!

Ein Artikel unseres freien Mitarbeiters  
Wolfgang Boelter

In einem stilisierten Wohnzimmer mit gemusterter Tapete präsentierte BASTIAN SICK in der wunderschönen, gemütlich beleuchteten Ziegelsteinhalle "Freiheit" – basierend auf seinem neuen Buch "Füllen Sie sich wie zu Hause" – seine unterhaltsame Live-Performance. Seit elf Jahren zeigt der "Sprachcomedian" Beispiele und Zeugnisse orthographischer Irrungen pointiert

und ironisch in Form von erfolgreichen Büchern (Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod, Happy Aua.....u.a.), Lesetourneen und sogenannten "Zwiebelfischen", Kolumnen für Spiegel online bzw. das Spiegel Magazin von 2003 bis 2009. Der studierte, nahe Leipzig 1965 geborene Magister (Geschichte und Romanistik) hat mit der "Sprachpflege" seine ganz persönliche Nische gefunden und einzigartig, indem er von den Fehlern der Anderen lebt, besetzt. Fasziniert von seiner deutschen Sprache, deren korrekte Wiedergabe er sich in mehrjähriger Funktion als Korrekturleser angeeignet hat, hat sich zwischenzeitlich ein begeistertes Publikum im In- und Ausland erobert. Bastian Sick lebt und arbeitet heute als Selbständiger in Hamburg.

Unterstützt von einer Projektion von Zeichnungen, Photos und Textpassagen auf eine grosse Leinwand kommentiert der Entertainer mit Bonmots und Ironie gekonnt verschiedene Abschnitte und Blöcke seines Programms, wie z. B. Redewendungen mit Vogelbezug (Spinatwachtel, Schluckspecht, schräge Vögel..), Ereignisse und Meldungen, Kochen und Speisen, Worträtsel, "Schildbürgerstreiche" oder die Verben mit der Vorsilbe "Ver" in den ersten 70 Minuten seiner Einmannshow.

Nach der Pause bilden Rechtschreibfehler, fehlerhafte Angebote des Handels, Wortmonster, Trennungsregeln, Abkürzungen und Anglizismen den Inhalt der zweiten Hälfte mit weiteren 60 Minuten Dauer.

Die etwa 200 Besucher, gemischt und meist im Alter von über 40 Jahren wurden gut unterhalten und äußerten ihre Freude mit Heiterkeit, Lachen und auch spontanem Beifall. Allerdings waren nicht alle Blöcke von gleicher humorvoller Qualität, aber kleine "Durchhänger" wurden von dem quirligen Präsentator durch schnelle Übergänge und andere Beispiele mit mehr

"Durchschlagskraft" überspielt. Ergänzt wurde der fröhliche Abend durch ein feines Gedicht und drei eigene, gutgesungene Schlager, natürlich in deutscher Sprache, jeweils zu Ende der beiden Showhälften. Der bekennende Mireille Mathieu- und Udo Jürgens-Fan verarbeitet darin die Vorsilbe "Ver", die schöne deutsche Sprache und einen in die Jetztzeit übertragenen Goethe. Bastian Sick ist zwar ein sprachpflegender Perfektionist mit dem (ungerechten) Ruf eines Besserwissers, zeigt sich hier aber auch als ein feiner Sprachkünstler. Die meisten seiner Beispiele und witzigen Fundstücke unfreiwilliger Pointen erhält der "Bewahrer der deutschen Sprache" übrigens von seinen treuen Lesern meist in Form von Emails, die er dann entsprechend verarbeitet.

Dem zufriedenen Münchener Publikum wurde ein Abend auf gutem, solidem Unterhaltungsniveau geboten, der qualitativ vielen der grassierenden Comedian-Programme in mehrfacher Hinsicht (Humor, Pointen, Programmdauer, Medienunterstützung u.a.) überlegen war und ist. Allerdings können die Besucher bei einem stolzen Preis von 49 Euro je Karte auch ansprechende Unterhaltung mit Substanz, die sich von anderen etwas "flachen" Angeboten positiv abhebt, erwarten.

Im Anschluss signierte Bastian Sick, dessen Stimme keinerlei Ermüdungserscheinungen aufwies, im direkten Kontakt mit seinen Fans Ausgaben seines neuen Buches im Foyer.

Die große Tournee, die über 28 Städte führt und am 16.Oktober in Zürich begann, wird bis zum 30.November 2014 fortgesetzt.

**Veranstalter der Tournee:** Manfred Hertlein Veranstaltungen GmbH in Würzburg

#### **DIE WICHTIGSTEN "FACT" KOMPAKT...:**

**Künstler:** Bastian Sick

**Tournee:** "Füllen Sie sich wie zu Hause"

**Veranstaltungsort:** München

**Halle:** Freiheiz

**Datum:** Freitag, 31.10.2014

**Anzahl Besucher:** ca. 200 Personen

**Alter:** meist über 40 Jahre

**Dauer:** 2,5 Stunden inkl. 20 Minuten Pause